

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 95 (1969)  
**Heft:** 28

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Als beliebte Vorspeise rate ich zu Pilz-schnitten. Auf gerösteten, warmen Brot-schnitten Champignons oder Steinpilze émincés (küchenfertig geschnitten); dazu etwas mit dem Dosenwasser aromatisierte Rahmsauce. – Ganz fein!

# Stofer Champignons

sind bevorzugt, weil aus der  
Pilz-Konserven AG, Pratteln



## LIMERICKS

Die Ecke des höheren Blödsinns

Da ist eine Mutter zum Arzte gesprungen,  
Zu wissen, warum es so harzte beim Jungen:  
Er zähle drei Jahr  
Und habe noch gar  
Keine Platte der schnulzigen Sparte besungen!

*Friedrich Wyß, Luzern*

Da gibt's auf den Straßen so Laffen,  
Die rasen daher wie die Affen.  
Dann kracht es urplötzlich  
Und scherbelt entsetzlich –;  
Die restlichen Affen – die gaffen!

*Evelyn Wehrli, Oberdorf*

Da hatte ein Bauer in Stein  
Ein vornehm erzogenes Schwein:  
Es tanzte den Tango,  
Slow-Fox und Fandango  
(Nur roch es dabei nicht sehr fein).

*H. F. Jossi, Chur*

Es fuhr eine Dame nach Cannes,  
Obwohl sie die Sprache nicht kann!  
« Dites-moi quelque chose ! »  
Sagt ihr ein Franzos –  
Worauf sich ein Schweigen entspann.

*H. R. Fischer, Weinfelden*

Da wollten zwei Gurken aus Essen  
Schinken mit Rühreiern fressen.  
Jede zwei Pfund,  
Und zwar mit dem Mund,  
Doch haben sie keinen besessen.

*Bö*